

## Vorwort zur 4. Auflage

Auf den ersten Blick fällt die neue, farbige Gestaltung dieser Auflage ins Auge. Insbesondere die klinischen Fallgeschichten zu Beginn eines jeden Kapitels haben eine gestalterische Überarbeitung erfahren. Die neue Farbigkeit unterstützt aber vor allem auch das Lernen und Verstehen des eigentlichen Kapitelinhalts, an dessen bewährtem Gesamtkonzept nichts geändert wurde. Die in grüner Schrift gehaltenen Elemente begleiten Sie beim Erarbeiten der Themen: Der Lerncoach bereitet auf den folgenden Inhalt vor, Lerntipps geben Hinweise auf Stolperfallen, und die Check-ups am Ende regen zur aktiven Rekapitulation des Gelesenen an und helfen so, das Wissen zu verstetigen. Merke-Elemente weisen auf besonders wichtige Sachverhalte hin, und zahlreiche klinische Bezüge schaffen die Verbindung zu Ihrem späteren klinischen Studium.

Selbstverständlich sind alle prüfungsrelevanten Inhalte (schriftlicher Teil des ersten Abschnitts der Ärztlichen Prüfung) berücksichtigt.

Die inzwischen drei Vorauflagen fanden eine durchweg positive Resonanz unter den Studierenden, und ich wünsche dem Buch weiterhin eine so positive Aufnahme.

Für konstruktive Rückmeldungen wäre ich auch künftig sehr dankbar.

Hamburg, August 2015

Norbert Ulfing

## Vorwort zur 1. Auflage

Dieses Kurzlehrbuch ist so angelegt, dass die komplexen Lehrinhalte der Histologie komprimiert dargestellt werden, ohne dabei auf wesentliche Details zu verzichten. Das Lernen soll durch klare Gliederungen und eine einheitliche Darstellungsweise erleichtert werden.

Zum besseren Verständnis des Lerntextes werden in Übersichtsabschnitten wesentliche Grundlagen vermittelt. Kurze Hinweise zur Makroskopie sind klar abgegrenzt. In den zahlreichen deutlich abgesetzten Hinweisen (Lerncoach, Merke, Beachte und Check-up) finden Sie konkrete Anleitungen zum Vorgehen beim Lernen, außerdem wird auf mögliche Schwierigkeiten beim Verständnis komplizierter Themen aufmerksam gemacht. Hier werden auch wesentliche Erkennungsmerkmale der histologischen Präparate zusammengefasst. Ferner werden Sie angeleitet, bestimmte, d. h. erfahrungsgemäß schwierigere Aspekte zu rekapitulieren.

Es wurde ausreichend farbiges Bildmaterial eingearbeitet, das Ihnen das Erkennen und das Verständnis der histologischen Strukturen erleichtern soll. Bedeutsame histologische und funktionelle Begriffe bzw. Aspekte sind durchweg farbig markiert. Schließlich sollen Ihnen zahlreiche klinische Bezüge zeigen, welche Bedeutung die histologischen Grundlagen für die klinische Ausbildung haben.

Zusammenfassend soll Sie dieses Kurzlehrbuch mit Hilfe der didaktischen Elemente durch die Thematik der Histologie führen. Dabei sollen Sie Wert darauf

legen, Zusammenhänge zu verstehen und wesentliche Punkte herauszustellen, d. h. Details beispielsweise im Hinblick auf ihre funktionelle Bedeutung oder Prüfungsrelevanz zu gewichten. Das Buch enthält alle Inhalte, die Sie zum erfolgreichen Absolvieren der mündlichen und schriftlichen Prüfungen benötigen.

Für konstruktive Hinweise zum Konzept und zum Inhalt dieses Kurzlehrbuchs bin ich sehr dankbar.

### Danksagung

Sehr herzlich möchte ich mich bei all jenen bedanken, die ganz wesentlich an der Fertigstellung des Buches beteiligt waren:

Frank Neudörfer, Institut für Anatomie, Rostock-, Erstellung der lichtmikroskopischen Abbildungen, Prof. Ludwig Jonas, Elektronenmikroskopisches Zentrum, Rostock; Erstellung der elektronenmikroskopischen Abbildungen,

Sabine Cleven, Jana Müller und Anke Sund; Bearbeitung des Manuskripts,

Dr. Eva-Cathrin Schulz, Georg Thieme Verlag; Planung und Förderung des Buches.

Die fotografierten histologischen Präparate stammen aus der Sammlung des Instituts für Anatomie, Rostock.

Rostock, April 2003

Norbert Ulfing